



Urinabgabe für

MIKROBIOLOGISCHE

Untersuchungen



PROBENMATERIAL:

Urin, Mittelstrahl.



PROBENGEFÄSS:

- Uringefäss mit Borsäure-Stabilisator.

- Uringefäss ohne Borsäure-Stabilisator
(zum Nachweis von Legionella-Antigen, Schistosoma haematobium).



PROBENENTNAHME:

Mittelstrahlurin nach Möglichkeit morgens bei der ersten Miktion entnehmen.

Urin möglichst steril entnehmen: Genitale waschen und mittlere Portion in sauberes Gefäss lösen.

Nach frisch gelegtem Dauerkatheter Urin direkt aus Katheter entnehmen (nicht den gesammelten Urin aus Beutell!). Bei bereits länger liegendem Katheter ist im entnommenen Urin nicht mehr die Unterscheidung zwischen pathologischer Urin lora und der Besiedlung des Katheters möglich.



PROBENAUFBEWAHRUNG:

Urin mit Borsäure-Stabilisator: Raumtemperatur oder gekühlt.
Urin ohne Borsäure-Stabilisator: Muss innerhalb von 4 Stunden im Labor sein (gekühlt).
Eintauchnährböden: 37 °C.